

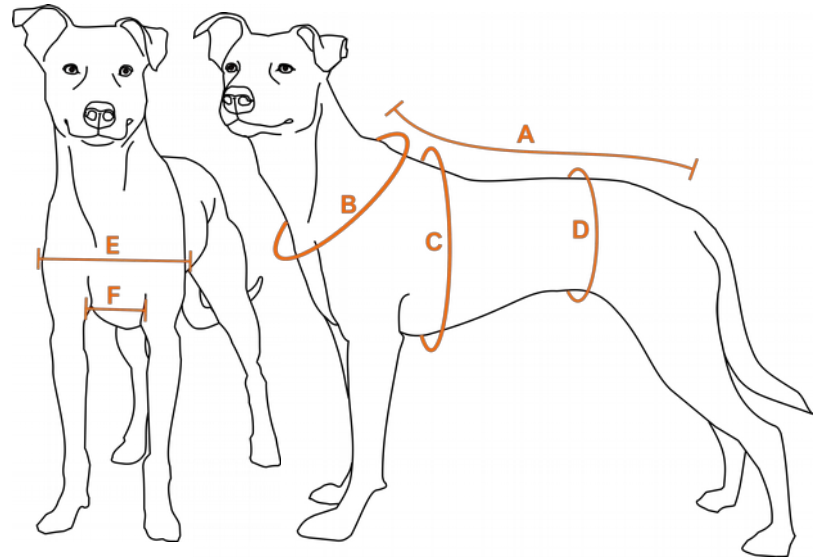
Anleitung Hundepullover

www.dogiy.jimdofree.com

Von Kara Stephan

1. Ausmessen und Anpassen

A	Rückenlänge	
B	Unterer Halsumfang	
C	Brustumfang	
D	Taillenumfang	
E	Breite der Brust	
F	Abstand zwischen den Vorderbeinen	



1. Messe die Rückenlänge deines Hundes und wähle das passende Schnittmuster aus. Ist der Rücken zu kurz oder zu lang, schneide etwas am Schnittmuster ab, oder schneide etwas großzügiger am Rückenteil aus.

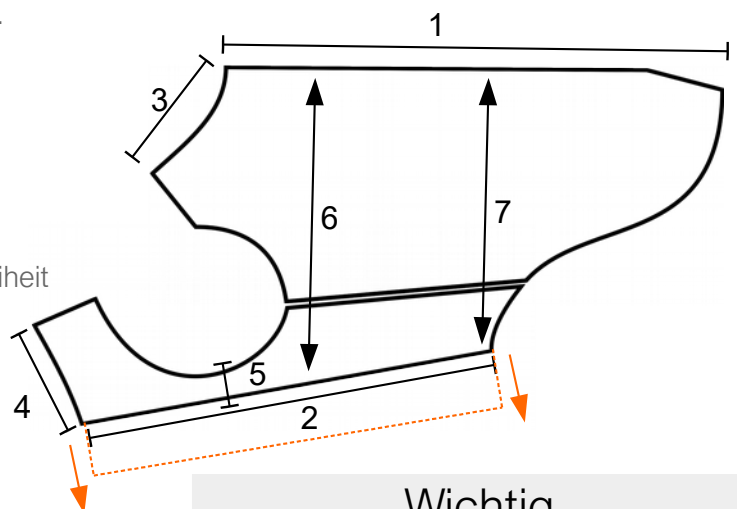
2. Je nachdem ob du eine Hündin oder einen Rüden hast, solltest du schauen wo das Bauchstück enden sollte. Messe dafür die Länge vom Halsansatz deines Hundes bis zu der Stelle, wo der Pullover enden sollte. Vergleiche das Maß mit Länge „2“ am Schnittmuster. Gegebenenfalls musst du hier die Rundung weiter ausschneiden.

3. messe nun den Halsumfang („B“). Addiere die Längen „3“ und „4“ in der Rundung und multipliziere diese mal 2. (z.B.: 15cm + 12cm x 2 = 39cm) Der Halsausschnitt sollte für eine gute Bewegungsfreiheit etwas größer als der Halsumfang deiner Fellnase bleiben.

4. und 5. Das Schnittmuster ist eher für schmale Hunde konstruiert. Du kannst die Breite des Bruststücks aber ganz einfach anpassen, indem du die Bruchkante etwas weiter heraus ziehst. (Siehe die orange, gestrichelte Linie in der Abbildung rechts.) Achte darauf, dass Länge „5“ nicht breiter als das Maß „B“ an deinem Hund wird.

6. und 7. Damit der Pullover gut passt, messe „C“ und „D“ an deinem Hund.

Lege das Schnittmuster wie auf der Abbildung aneinander und vergleiche das Maß der Länge „C“ mit Maß „6“ mal 2 (z.B.: 30cm x 2 = 60cm) am Schnittmuster. Hier sollte, je nach Größe deines Hundes, mindestens ca. 1- 4cm Luft bleiben. Vergleiche nun Maß „D“ mit Länge „7“ mal 2. Hier sollte etwas mehr Platz bleiben, damit du den Teil später über die Brust ziehen kannst.



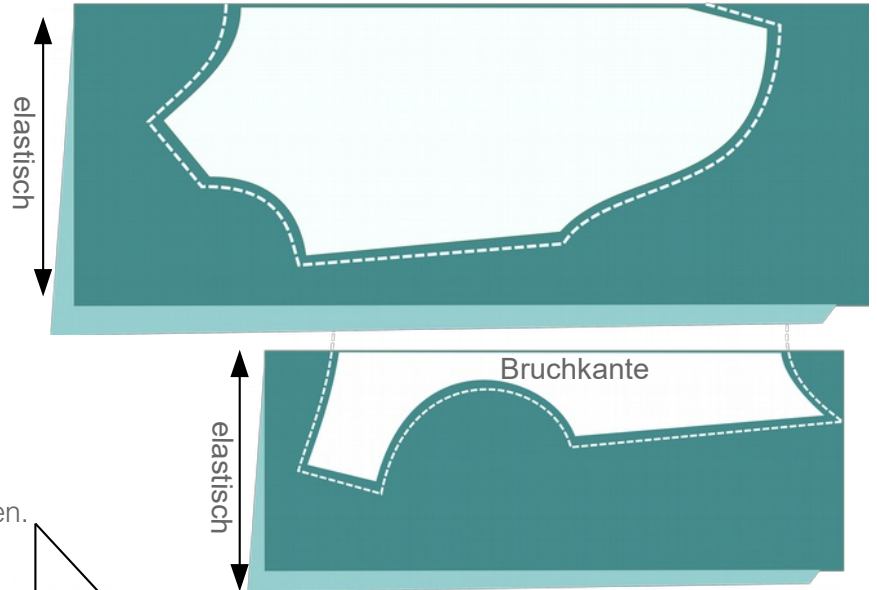
Wichtig

Messe zunächst die Rückenlänge deiner Fellnase aus und suche danach das Schnittmuster aus. Kontrolliere die Maße bevor du ausschneidest.

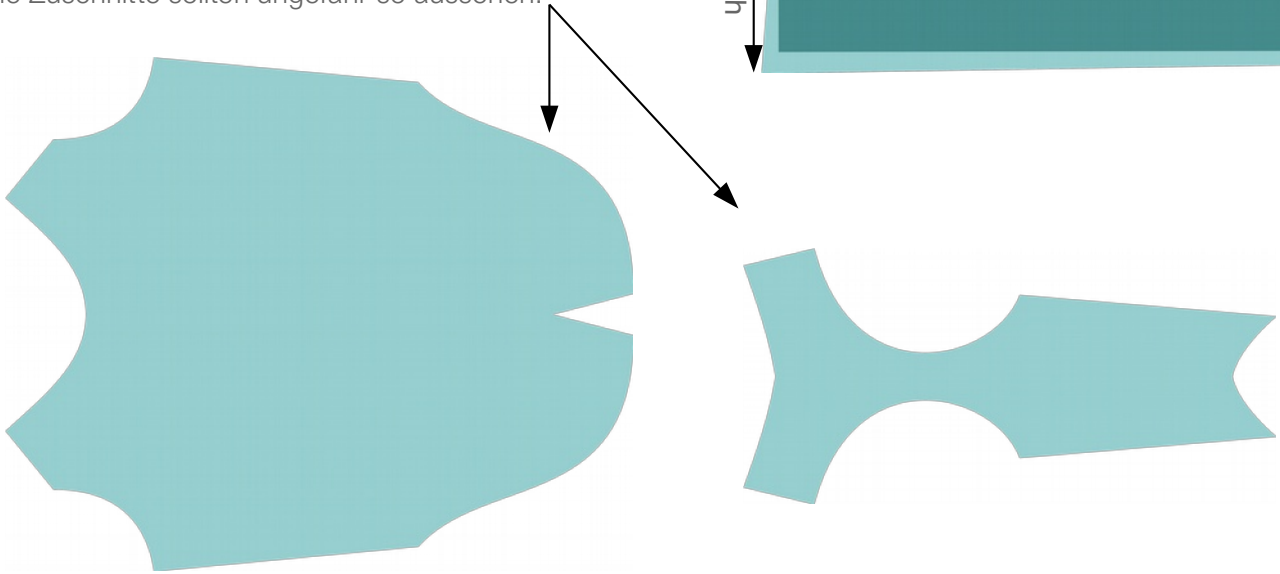
2. Zuschneiden des Stoffs

(Die dunklere Seite ist die linke Stoffseite und die hellere die Rechte)

Lege den Stoff doppelt übereinander mit der rechten Seite (Außenseite) nach innen. Lege das Schnittmuster mit der Bruchkante an die umgefaltete Stoffseite und stecke es fest. Schneide nun den Stoff mit ca. 1cm Abstand um das Schnittmuster aus. Achte darauf, dass die elastische Stoffrichtung, wie in der Abbildung angezeigt, mit der Körperform läuft.

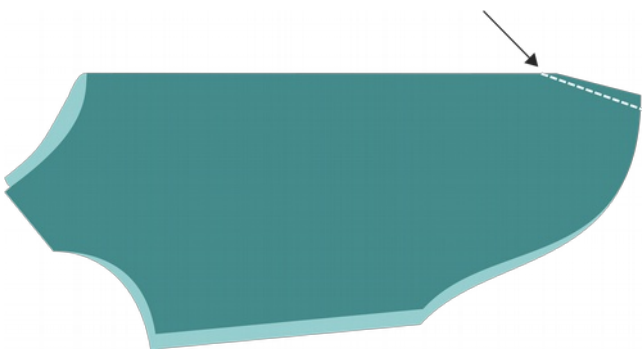


Die Zuschnitte sollten ungefähr so aussehen.

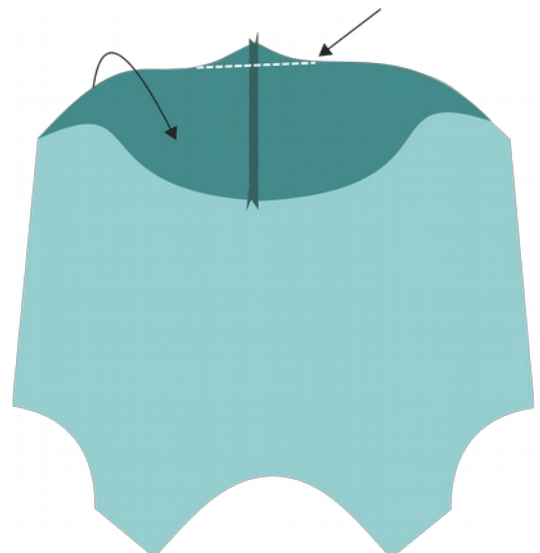


3. Grundform Nähen

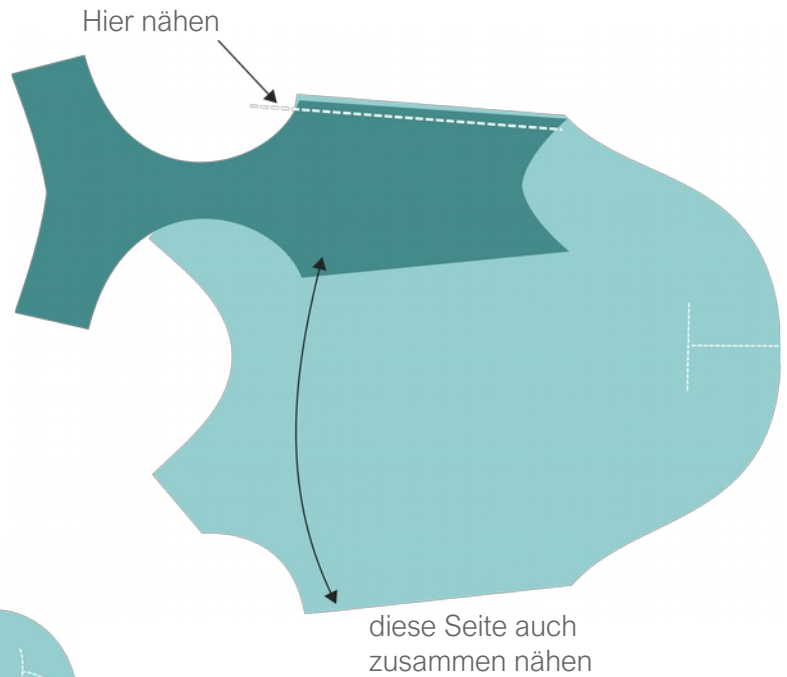
Nähe nun mit einem Geradstich über den Abnäher hinten.



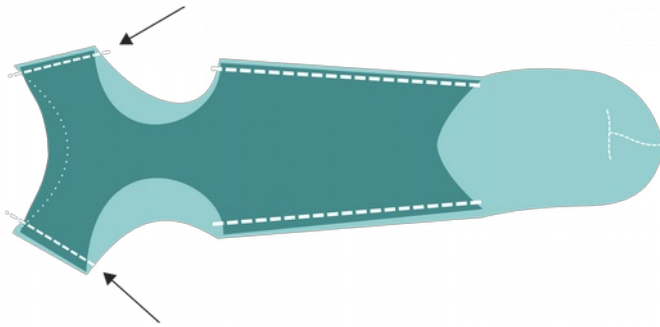
Nun klappe den Stoff auf und lege ihn mit der rechten Seite zu dir gewandt vor dich hin. Schlage den Teil so um, dass der Abnäher am Hinterteil eine Spitze bildet. Nähe diesen, wie auf der Grafik angezeichnet, ab.



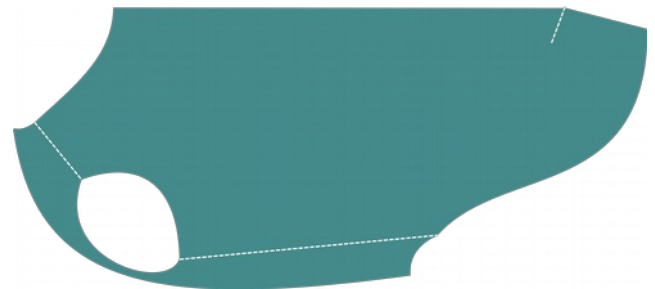
Lege das Bauchstück rechts auf rechts, wie in der Abbildung, auf das große Körperstück und nähest die beiden Teile zusammen. Das wiederholst du einfach auf der anderen Seite.



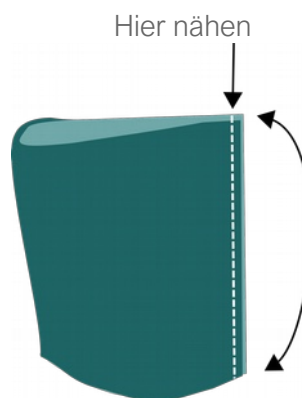
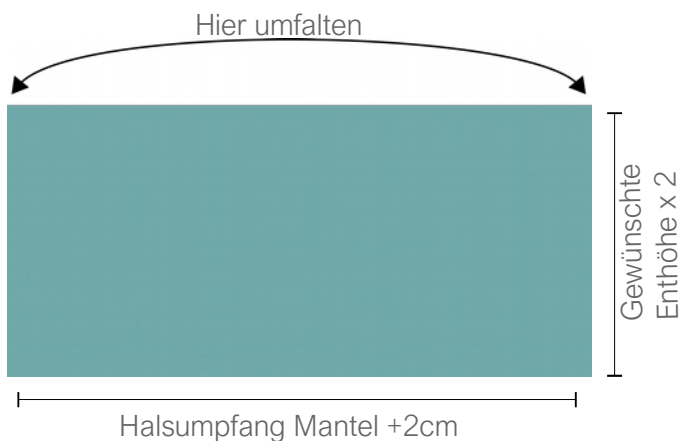
Nun nähe auch die vorderen Teile (sie Pfeile) zusammen.



Nun steht die Grundform des Schnitts und du kannst den Mantel deinem Hund anprobieren und eventuelle Anpassungen an der Außenform machen. Beachte, dass später mindestens 1cm am Hals und evtl. auch an den Beinen umgenäht werden.

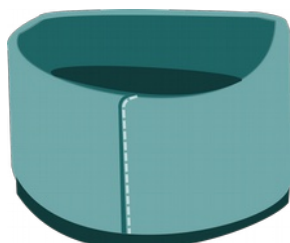


3. Halsstück zuschneiden und nähen



Nehme das Maß das Halsumfangs + 2cm Nahtzugabe und eine beliebige Länge für die Höhe des Kragens x 2. Der Stoff sollte an der langen Seite dehnbar sein.

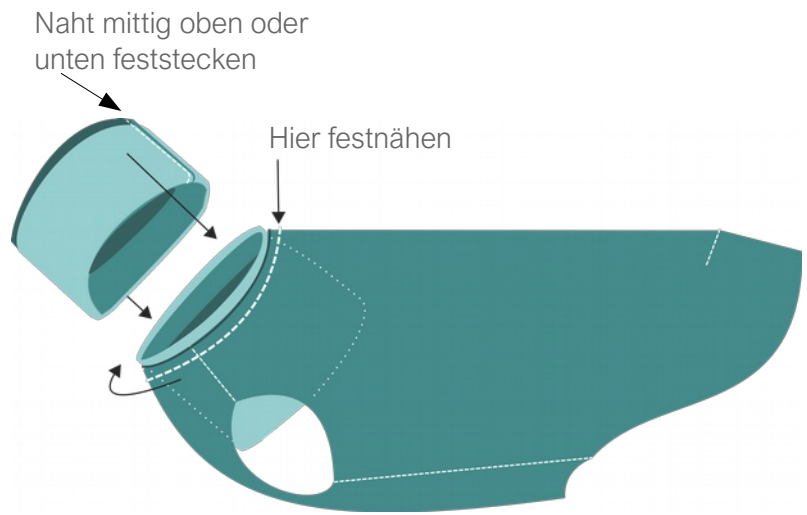
Nun falte den Stoff um, sodass die rechten Seiten aufeinander liegen und nähe die kurzen Seiten zusammen.



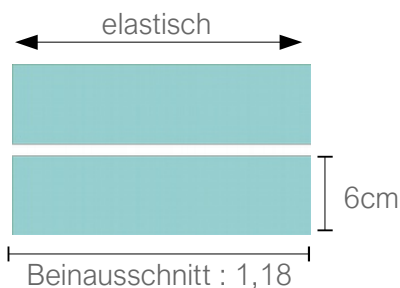
$$\underline{\hspace{2cm}} + 2\text{cm} \times 2 = \underline{\hspace{2cm}}$$

(Halsumfang)

Den Pullover mit der linken Seite zu dir ausbreiten.
 Stecke nun das Halsstück so in den Pulloverausschnitt hinein, dass die offene Seite und die Kante des Halsausschnitts aufeinander liegen. Stecke immer die gegenüber liegenden Seiten fest, so entstehen keine Falten. Nun kannst du das Halsstück annähen.



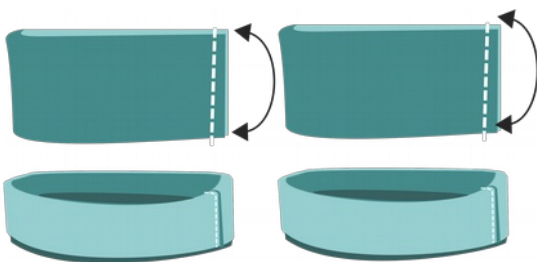
4. Beinstücke zuschneiden und nähen



Für die Beinausschnitte kannst auch den elastischen Stoff nehmen. Oder ein Stück von dem elastischen Einfassband (siehe weiter unten).

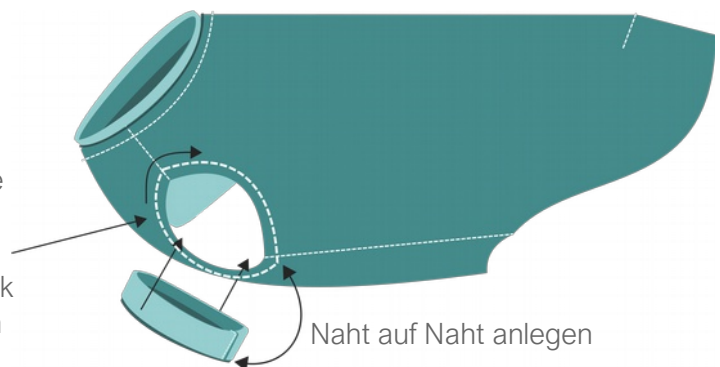
Messe für den Zuschnitt den Umpfang des Beinausschnitts. Nun Teile das Maß durch 1,15. (z.B.: 30cm (Beinausschnitt) : 1,18= 25 cm)
 Der Beinausschnitt wird kleiner zugeschnitten und auf Spannung eingenäht, am Besten mit einem elastischem Stich. So liegen die Beinchen gut an und stehen nicht ab.

$$\frac{\text{cm (Beinausschnitt)}}{1,18} = \text{cm}$$

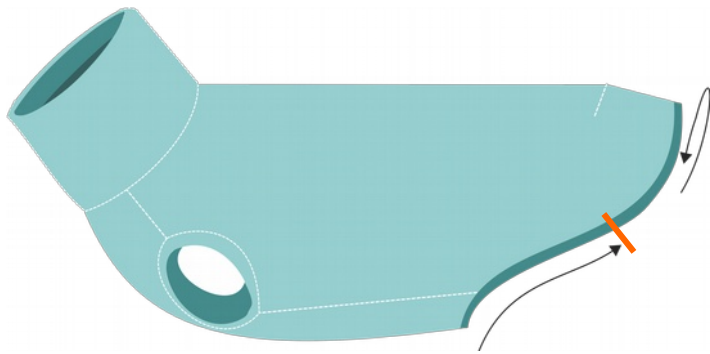


Nun falte den Stoff um, sodass die rechten Seiten aufeinander liegen und nähe die kurzen Seiten zusammen. Falte es, wie das Halsstück, um.

Stecke nun die Beinstücke so in den Beinausschnitt fest, dass die offene Seite und die Kanten des Beinausschnitts aufeinander liegen. Stecke immer die gegenüber liegenden Seiten fest, so entstehen keine Falten. Stretche das Körperstück beim festnähen so, dass das Beinstück, ohne falten zu werfen, angenäht werden kann.



5. Beinstücke zuschneiden und nähen



Nun fehlt nur noch das elastische Einfassband.

Hierfür benötigst du ca. $\frac{3}{4}$ der Gesamtlänge. Schneide das Gummiband aber lieber etwas großzügiger zu, damit du auch wirklich einmal um den Ausschnitt herum kommst.

Bei dem unteren Teil hältst du das Gummiband beim festnähen stark auf Spannung (bis ca. zur Markierung in der Grafik). Verwende auf jeden Fall einen elastischen Stich hierfür.

Bei dem oberen Teil (Rückenstück) hältst du das Einfassband nur leicht auf Spannung.

... Fertig



Materialempfehlung

Für den Pullover empfehle ich einen elastischen Fleecestoff. Gute Erfahrungen habe ich mit Polyesterfleece gemacht, da sich dieser gut waschen lässt, schnell trocknet und weitestgehend wasserabweisend ist.

Kaufempfehlung (Werbung unbezahlt) :
Polarfleece von Stoffe-Werning

www.stoffe-werning.de

Auch das elastische Einfassband findest du dort.